

3. Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

3.1 eingesetzte Ressourcen (Input)

(siehe Bilanz)

3.2 erbrachte Leistungen (Output / Erfüllung der vertragsmäßigen/satzungsmäßigen Zwecke)

2016

- Gründung (2.2.2016) und Instandsetzung der Callias Foundation gGmbH
- Aufbau einer Homepage auf Deutsch und Englisch www.callias-foundation.org
- Entwicklung, Veröffentlichung, weltweite Verbreitung und fortlaufende Kuration der digitalen Plattform *The Silk Road Cultural Belt* mit Laf.li (Benjamin Laubscher) www.silkroadculturalbelt.com seit 02/2016
 - 2016 war geplant, eine mehrsprachige Version des Silk Road Cultural Belt zu entwickeln
 - Der Antrag für die dafür nötigen Mittel wurde noch nicht bewilligt. Umgesetzt wurde seit Februar 2016, dass die digitale Plattform als solche sehr intensiv vor allem in den sozialen Medien genutzt wurde und einen Austausch zwischen dem Silk Road Symphony Orchestra in Berlin und Zuhörern aus der ganzen Welt ermöglicht hat)
 - Für 2023 ist eine mehrsprachige Erweiterung geplant)
 - **Gemeinnütziger Zweck: Förderung von Kunst und Kultur/Förderung der Erziehung/Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Entwicklung einer 8-sprachigen Homepage des SILK ROAD SYMPHONY ORCHESTRA
 - Geplant war für 2019 eine Erweiterung um eine spanische, persische und hebräische Version der Homepage. Diese Maßnahmen wurden 2019 umgesetzt. Für 2021 planen wir eine Übersetzung der Homepage ins Japanische und Portugiesische.
 - **Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)** www.silkroadsymphonyorchestra.com
- Planung, Organisation und Durchführung des Gründungskonzertes des SRSO (11.6.2016) im "Großen Sendesaal" des RBB in Berlin (Förderung von Kunst und Kultur) mit Proben im Ernst-Abbe-Gymnasium
 - Geplant waren weitere Kooperationen mit Berliner Bildungsinstitutionen / Stiftungen für die Probenphasen des Orchesters in Berlin.
 - **Förderung von Erziehung** mit Musikern aus Israel, dem Baltikum, Ungarn, Russland, der Ukraine und weiteren Ländern entlang des Seidenstraßengürtels
 - In unserer Planung für 2021-2027 sind weitere Kooperationen mit Orchestern, Musikern und Bildungsinstitutionen entlang des Seidenstraßengürtels mit Schwerpunkt: Partner in Ländern entlang der Europäischen Seidenstraße (wiw), geplant) (**Förderung von Entwicklungszusammenarbeit)**
- Abstimmung und Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit Kulturpartnern entlang des Seidenstraßengürtels: Sergey Krasin, Moskau (03/2016)
 - Die Kooperation mit dem russischen Kooperationspartner hat derzeit passiven Charakter. Wir konzentrieren uns derzeit im Kontext der Europäischen Seidenstraße auf Kooperationspartner innerhalb der Europäischen Union. Im Februar 2020 haben wir im Kontext des ‚Imshäuser Gespräches‘ zur Europäischen Seidenstraße eine Kooperationsvereinbarung mit dem ‚Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche‘ abgeschlossen)
 - 2021-2027 sind gezielte Kooperationen und Partnerschaften mit Institutionen, die sich v.a. auf die Idee der ‚Europäischen Seidenstraße‘ und die europäische Lesart der sog. ‚Neuen



(europäischen) Seidenstraße' fokussieren geplant. Die Callias Foundation ist als ‚European Innovation Ambassador at creativeSHIFT‘ Teil der CreativeSHIFT community und arbeitet gemeinsam mit anderen Partnern in der Arbeitsgruppe ‚Europeanization‘ an einer Veranstaltung im Kontext der Europäischen Seidenstraße.

- **Förderung der Entwicklungszusammenarbeit**

2017

- Planung, Organisation und Durchführung von Konzert und Ausstellung (Flavio de Marco) im Botanischen Garten / Jahresempfang 2017
- **Förderung von Kunst und Kultur / Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Präsentation des SILK ROAD CULTURAL BELT in Budapest (CAE ‚Beyond the Obvious‘) und Salzburg (Karajan Tech Conference)
 - Für 2021- 2027 sind weitere Präsentationen auf verschiedenen Konferenzen zum Thema ‚Die Europäische Interpretation der Seidenstraße‘ geplant.
- Übernahme der Schirmherrschaft für den SRCB durch die Deutsche UNESCO-Kommission (Januar 2017 bis Dezember 2018)
- ‚Ausgezeichneter Ort‘ (Preisträger) beim Land der Ideen – Wettbewerb (Juni 2017)
- Nominierung zur Europäischen Trendmarke bei Kulturmarken Award 2017, Berlin (September 2017)
- Planung, Organisation und Durchführung von Proben Tagen (Sommerresidenz) und einem Konzert des SRSO in Paretz (Juli 2017) in Kooperation mit der Stiftung Paretz, der Helga Breuninger Stiftung und der BMW Foundation Herbert Quandt mit jungen Musikern verschiedenster Nationalitäten, teilweise angereist aus Ländern entlang des Seidenstraßengürtels (Vladislav Pesin (St. Petersburg/Moskau), Aylan Pritchinn (Moskau), Krzysztof Proskien (Polen), Balint Mohai (Budapest) **(Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Planung, Organisation und Durchführung eines Konzertes des SRSO in der Jesus Christus Kirche mit Aufnahme einer CD durch Jean-Yves Labat de Rossi (Juli 2017)
 - Geplant sind weitere CD-Produktionen mit dem Label ‚Maarifa‘
 - **Förderung von Kunst und Kultur**
- Planung, Organisation und Durchführung eines Konzertes des SRSO beim Berlin Global Forum (November 2017) **-Förderung von Kunst und Kultur**

2018

- Planung, Organisation und Durchführung eines Konzertes des SRSO beim ‚Artistweekend‘ (Ngorongoro II) in Berlin (April 2018)
 - Geplant sind weitere Kooperationen mit den Bildenden- und Darstellenden Künsten sowohl lokal als auch entlang der Seidenstraßen.
 - **Förderung von Kunst und Kultur, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Planung, Organisation und Durchführung eines Konzertes des SRSO ‚Spurensuche‘ (Johann Sebastian Bach im Dialog mit Dichtern und Denkern aus dem Seidenstraßengürtel) im Neuen Museum anlässlich des Welterbetages (2. Juni 2018) mit Musikern aus Berlin, Paris und Frankfurt in Kooperation mit der ArteMusica Stiftung
 - Geplant sind weitere Kooperationen mit den staatlichen Museen und Kulturinstitutionen)
 - **Förderung von Kunst und Kultur, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens**



- Aufbau eines eigenen YouTube-Kanals mit regelmäßigen Silk Road Cultural Belt – Online – Videokonferenzen (1. Videokonferenz am 13. 9. 2018 mit Teilnehmern aus Wien, London, Paris, Kiew und Berlin
 - **Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens / Förderung von Entwicklungszusammenarbeit**
- Zusammenarbeit mit Dr. Rafael Ziegler von der Universität Greifswald am Thema ‚Circular Economy‘. Daraus resultierend sein Artikel, ‚Music for people and planet – three ways how Simurgh economy boosts Circular Economy‘ (**Förderung von Wissenschaft und Forschung**)
- Planung, Organisation und Durchführung eines Kammerkonzertes in Paretz (‚The Power of Networks‘ Akademie Paretz) am 15. November 2018 (**Förderung von Kunst und Kultur**)

2019

- Planung, Organisation und Durchführung der Berliner Dialogkonzerte des Callias Ensemble/The Silk Road Symphony Orchestra in der Parochialkirche am 26/27/28 April 2019 (Palestrina & das Ägyptische Totenbuch) in Zusammenarbeit mit Sherif Elseify und Torben Swane.
 - Geplant ist, die Idee der Berliner Dialogkonzerte auf Städte entlang der Europäischen Seidenstraße und entlang des Seidenstraßengürtels zu übertragen: Istanbuler Dialogkonzerte/Teheraner Dialogkonzerte/Wiener Dialogkonzerte.
 - **Förderung von Kunst und Kultur, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens**
- Initiierung eines interdisziplinären Gesprächsformates ‚Monday on the Couch‘ am 2. Juni 2019 im iac-Berlin zum Thema ‚Die Zeit ist reif für eine Europäische Seidenstraße‘ mit Prof. Tilman Mayer, Astrid Skala-Kuhmann und Jan Moritz Onken
 - Geplant ist, eine Tagung/Konferenz zum Thema „Die Zeit ist reif für eine Europäische Seidenstraße“ zu organisieren und durchzuführen
 - **Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens/ Förderung der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung**
- Planung, Organisation und Durchführung der ‚Berliner Dialogkonzerte‘ des Silk Road Symphony Orchestra (Haydn im Dialog mit Dichtern & Denkern aus dem Seidenstraßengürtel) am 14/15/16 Juni 2019 und am 26. Juli 2019 (<https://www.silkroadsymphonyorchestra.org/konzerte>) in der Parochialkirche mit Musikern aus Tel Aviv und Berlin. (
 - 2021 – 2027 ist geplant, die Berliner Dialogkonzerte in der Parochialkirche als regelmäßiges Angebot zu etablieren. Geplant sind weitere Konzerte und Kooperationen mit Konzert- und Opernhäusern, Festivals und Konzertveranstaltern entlang der Seidenstraßen.
 - **Förderung von Kunst und Kultur, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens/ Förderung von Entwicklungszusammenarbeit**
- 27. 09. 2019 Teilnahme am Europa Connectivity Forum in Brüssel.
- 21. 11. 2019 Teilnahme an der Vorstellung der Idee für eine ‚Europäische Seidenstraße‘ in der Österreichischen Vertretung in Brüssel.



2020

- Da wir den gemeinnützigen Zweck ‚**Förderung von Wissenschaft und Forschung**‘ nicht in dem angestrebten Umfang / Rahmen realisieren konnten, haben wir uns in Abstimmung mit den Finanzbehörden im **Juni 2020** dazu entschlossen, unsere Satzung diesbezüglich zu ändern und diesen gemeinnützigen Zweck zu streichen.
- Planung, Organisation und Durchführung eines ‚Imshäuser Gespräches‘ in Kooperation mit der Stiftung Adam von Trott zum Thema einer ‚Europäischen Seidenstraße‘ (Februar 2020).
- Aufgrund von Corona mussten wir die für 2020 in der Parochialkirche geplanten Berliner Dialogkonzerte absagen und haben uns auf die digitalen Möglichkeiten des Silk Road Cultural Belt und die Interaktion mit unserer Zielgruppe über unsere Social Media Kanäle konzentriert. Außerdem haben wir auf Pinterest und Facebook auf die Aktivitäten der Callias Foundation aufmerksam gemacht. Wir haben uns kurzfristig auf ‚Homeoffice‘ und ‚Remote‘ - arbeiten umstellen müssen und eine Newslettervorlage mitentwickelt.
 - **Förderung von Kunst und Kultur, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens/ Förderung von Entwicklungszusammenarbeit**
- Im Juni / Juli 2020 haben wir gemeinsam mit der Agentur GRACO eine Broschüre für Förderpartner und potentielle Kooperationspartner entwickelt.
- Juli 2020: Interview mit Jan Moritz Onken für das Karajan Institut Salzburg
- In den Monaten August bis Dezember haben wir vor allem daran gearbeitet, den Bestand der Callias Foundation mit externen Partnern (GKK Steuerberatung, Maarifa Promotions, emcra, Sophie Bergmann) zu sichern, da uns aufgrund der Pandemie sämtliche Einnahmequellen wegfielen.
- Seit Oktober 2020: Teilnahme am einjährigen Programm #creativeSHIFT, gefördert von der Europäischen Union.
- Wir haben die Finanzbehörden im Oktober 2020 über die Situation der Gesellschaft informiert, dass wir aus den Spenden und Zuschüssen fast ausschließlich die nötigen administrativen Kosten bezahlt haben (siehe FIBU 2020).
 - Für 2021 ist geplant, entlang der Möglichkeiten die Aktivitäten wiederherzustellen und die Satzungszwecke mit neuen Kooperationspartnern weiter voranzubringen.

2021

- Zusammenarbeit mit der Medienagentur InWordsWeTrust in Hamburg für die Präzisierung der Öffentlichkeitsarbeit. Ergebnis: Ein Interview in der Zeitschrift Kulturaustausch
- Aufgrund von Corona extrem eingeschränkte Tätigkeit was die analogen Formate wie Konzerte anbelangt. Verlagerung der Tätigkeiten durch Online-Teilnahme an CreativeShift – regelmäßige Arbeit an dem Prototypen für ein ‚CreativeShift-Festival‘ entlang der Europäischen Seidenstraßen mit Bezugnahme auf den Silk Road Cultural Belt als Narrativ für Europa.
 - Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens.**
- Sicherstellung des Betriebes durch Bewerbung von Jan Moritz Onken auf ein Stipendium des



Deutschen Musikrates im Rahmen von Neustartkultur, um zu ermöglichen, weiter an den Satzungszwecken arbeiten zu können (Aufbau des Orchesters und der digitalen Plattform)

Förderung von Kunst und Kultur

- Im Januar unter der Leitung von Sophie Bergmann als Teil des Beratungsprozesses mit Emcra (Axel de la Sauce) ein online Strategie-Workshop mit allen Gremien (Beirat & Kuratorium) und Mitgliedern aus dem Orchester.
- Kontinuierlicher Aufbau und Entwicklung der Online Präsenz auf Pinterest mit dem Hashtag #responsiblelisteners; Unterstützung von Maarifa Promotions durch Erstellen von Pinnwänden, auf denen die Auseinandersetzung mit o.g. Thema im Rahmen der Konzerte des Silk Road Symphony Orchestra & dem Silk Road Cultural Belt angeregt werden soll.
- Aufbau der Präsenz in den sozialen Medien auf Facebook, Twitter & Instagram im Rahmen des Möglichen. **(Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Juni 2021 Umzug der Geschäftsstelle / der Meldeadresse in die Kanzlei Casimir, Vogt & Weinreich am Kurfürstendamm 66. Mit Unterstützung von Marian Hensky bekommen wir einen Arbeitsplatz in einem Arbeitsraum der Kanzlei und können die Professionalisierung der Strukturen weiter anpacken.
- 10. Juni Präsentation der Prototypen unserer Arbeitsgruppe innerhalb von CreativeShift (gefördert von der Europäischen Union) vor Investoren und dem Projektkonsortium. **(Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Mit Unterstützung von Facebook, Maarifa Promotions, Emcra Erarbeitung eines Geschäftsplanes und einer Strategie, um durch Corona heil durchzukommen. Mit Hilfe von Sophie Bergmann schreiben wir in den Monaten Januar bis September an Anträgen für die Förderung der Konzerte beim Deutschen Musikrat und bei der Kulturstiftung des Bundes für die European Silk Road – App.
- Juli / August Antrag Ehrenamtshilfe im Rahmen der Coronahilfe beim Berliner Senat für die Aufrechterhaltung des Minimalbetriebs der Körperschaft wegen Unmöglichkeit, Konzerte zu planen oder durchzuführen.
- Oktober: Treffen und Abschlussveranstaltung von CreativeShift in Mailand / Italien . Präsentation der Projektergebnisse und Prototypen. **(Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- 9. November Konzert von Emanuela Battigelli im Rahmen eines neuen Online-Konzertformates mit dem Titel ‚Sacred Spaces‘ in Italien - die Idee ist, während Corona entlang des Silk Road Cultural Belt Konzerte in Kirchen zu ermöglichen. **(Förderung von Kunst und Kultur, Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, Förderung internationaler Gesinnung auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens)**
- Im Dezember 2021 Förderzusage der Kulturstiftung des Bundes und vom Deutschen Musikrat für die Förderung der Berliner Dialogkonzerte (3 Konzerte in 2022) und der Entwicklung der European Silk Road – App in im Rahmen von Neustart Kultur.



2022

- *Entwicklung der European Silk Road – App*
- *3 Berliner Dialogkonzerte: Le Roi Danse im Konzerthaus Berlin, Utopia & Rumi im Pergamonmuseum (Callias Ensemble) und Solo, Seide, Sinfonie im Großen Sendesaal (RBB)*

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

- Die Konferenz der Vögel stand von Januar 2017 bis Ende 2018 unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission, ist in 225 Ländern präsent und wurde täglich von bis zu achttausend Gästen aus der ganzen Welt besucht.
- Aufbau eines lokalen Konzertformates in Berlin: Die Berliner Dialogkonzerte
- Aufbau eines internationalen Kuratoriums für das SRSO
- Aufbau eines internationalen Freundeskreises
- Aufbau des 'New Philanthropy Circle' der Callias Foundation
- Regelmäßig (alle 6 Wochen) stattfindende 'Callias Abende' in der Callias Foundation
- Regelmäßig (alle 6 Wochen) stattfindende Videokonferenzen mit Teilnehmern aus Ländern entlang der Seidenstraße (Silk Road Cultural Belt – Online – Videoconference)
- Aufbau eines Youtube-Kanals der Callias Foundation
- Erste Erwähnungen in der Presse und in den Sozialen Medien

3.4 Darstellungen der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

In den ersten vier Jahren bestanden die Mittel vor allem aus Spenden, welche uns ermöglicht haben, die Trägerstruktur aufzubauen, damit sich die Gründer ehrenamtlich für die Zwecke der Gesellschaft einsetzen konnten.

Die Mittel von 'Google Ad Grants' ermöglichten der Callias Foundation, in 225 Ländern und allein in Deutschland in 2399 Städten, über 1.370.000 Menschen zu erreichen und ihnen die Frage stellen zu können, wie Sie eine Seidenstraße komponieren würden. Das wurde ermöglicht, indem wir eine digitale Anwendung, den Silk Road Cultural Belt, entwickelt haben, auf dem sich diese Menschen von anderen Besuchern der Konferenz der Vögel inspirieren lassen können. Eine Wirkung war, dass 19.5 % der 1.370.000 Besucher die Seite regelmäßig wiederbesuchen und sich für die Entwicklung des Silk Road Symphony Orchestra interessieren. Wir verstehen diesen Ansatz als einen ersten Beitrag, unsere gemeinnützigen Zwecke von Berlin aus digital auch in Ländern entlang der historischen Seidenstraße zu fördern.

Dadurch, dass wir sehr viele junge Menschen erreichen und viele Musiker im Silk Road Symphony Orchestra noch studieren, fördern wir mit unserer Initiative Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe. Des Weiteren fördern wir durch die globale Präsenz unserer Initiative, vor allem entlang der Seidenstraße, eine internationale Gesinnung, die Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und den Völkerverständigungsgedanken, indem wir durch die Projekte des Silk Road Symphony Orchestra und die Fragen der Konferenz der Vögel, immer wieder Menschen gezielt für die Entwicklung von spezifischem Verständnis 'Anderer Qualitäten' der